



VIGIL

OSTERZEIT

Invitorium

VIII

J E-SUS Christus - von den Toten erweckt und erhöht

zur Rechten des Vaters. * Sein ist die Ehre und e-wi-ge Macht.

Hal-le-lu-ja. hal - le - lu - ja!

Psalm 47

IHR Völker alle, klatscht in die Hände:
jauchzet zu Gott mit lautem Jubel!
Denn furchtgebietend ist der Herr, der Höchste,
ein großer König über die ganze Erde.

* Sein ist die Ehre und ewige Macht ...

Er unterwirft uns Völker,
Nationen unter unsre Füße.
Unser Erbland wählt er uns aus,
den Stolz Jakobs, den er lieb hat.

Jesus Christus, von den Toten erweckt ...

Gott stieg empor unter Jubel,
der Herr beim Schall der Posaunen.

* Sein ist die Ehre und ewige Macht ...

Singt unserm Gott, ja singet ihm!
Singt unserm Könige, singet ihm!
Denn König der ganzen Erde ist Gott,
singt ihm ein Psalmenlied!

Jesus Christus, von den Toten erweckt ...

Gott regiert als König der Völker,
Gott sitzt auf seinem heiligen Throne.

* Sein ist die Ehre und ewige Macht ...

Versammelt sind die Fürsten der Völker
als Volk des Gottes Abrahams.
Denn Gott gehören die Mächte der Erde:
er ist hoch erhaben.

Jesus Christus, von den Toten erweckt ...

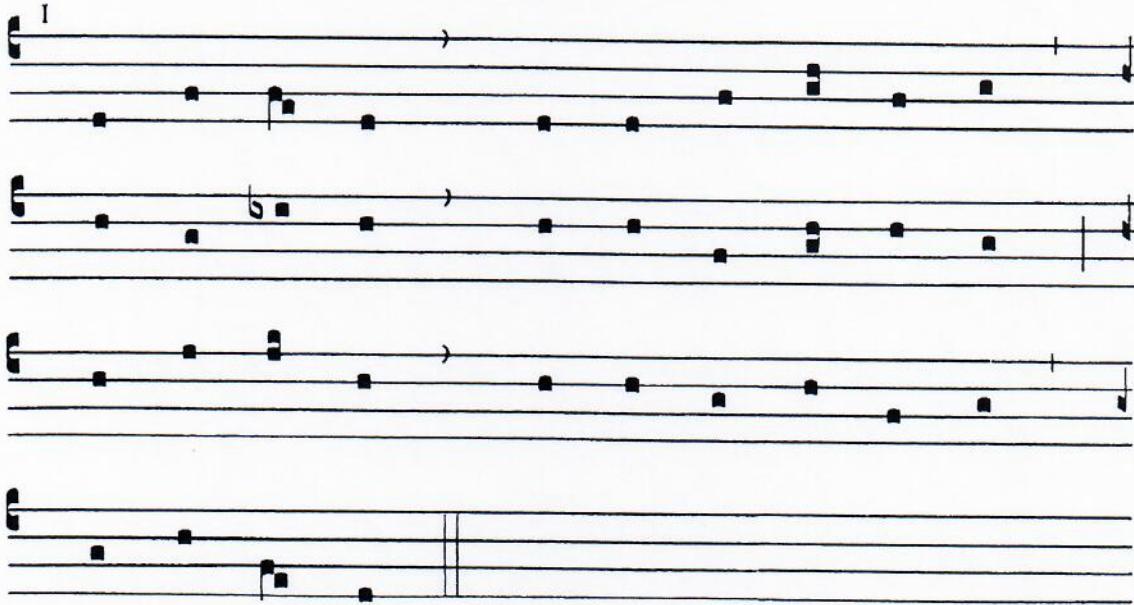
Ehre sei dem Vater und dem Sohne
und dem Heiligen Geiste.
Wie im Anfang, so auch jetzt und immer
und für ewige Zeiten. Amen.

* Sein ist die Ehre und ewige Macht ...

Jesus Christus, von den Toten erweckt
und erhöht zu Rechten des Vaters:

* Sein ist die Ehre und ewige Macht ...

Hymnus



TAG der Sonne, / da Christus auferstand.
Tag des Sieges, / da er den Tod gebannt.
Licht vom Himmel, / Leben in Ewigkeit:
Halleluja!

Triumphierend / steht er vom Grabe auf.
Jubilierend / fährt er zum Vater auf.
Chor im Himmel / jauchzet mit Fröhlichkeit:
Halleluja!

Christi Leben, / das unsre Tage krönt.
Christi Liebe, / die uns mit Gott versöhnt.
Stern am Himmel / leuchtet von Heiligkeit:
Halleluja!

Große Freude / füllt unsre Seele ganz.
Wahrer Frieden / schenkt unserm Leben Glanz.
Gott im Himmel / Ehre und Herrlichkeit:
Halleluja! Amen.

ERSTE NOKTURN

1. Ant.
v



WENN einer in Christus ist, * dann ist er eine neue
Schöpfung. Hal-le-lu-ja. hal-le-lu-ja!

Psalm 1

WOHL dem Mann, der nicht dem Rat der Frevler folgt, /
nicht auf dem Weg der S^ünder geht, *
nicht im Kreis der Spötter sitzt,

sondern Freude hat an der Weisung des Herren, *
bei Tag und Nacht über seine Weisung nachsinnt.

Er ist wie ein Baum, *
der an Wasserbächen gepflanzt ist,

der zur rechten Zeit seine Frucht bringt *
und dessen Blätter nicht welken.

Alles, was er tut, *
wird ihm gut gelingen.

Nicht so die Frevler: *
Sie sind wie Spreu, die vom Winde verweht ist.

Darum werden die Frevler im Gericht nicht bestehen, *
noch die S^ünder in der Gemeinde der Gerechten.

Denn der Herr kennt den Weg der Gerechten, *
der Weg der Frevler aber führt in den Abgrund.

2. Ant.
IV

IR sind mit Gott versöhnt * durch den Tod seines Soh-
nes. Hal-le-lu-ja!

Psalm 2

WARUM toben die Völker, *
warum machen die Nationen vergebliche Pläne?

Die Könige der Erde stehen auf, /
die Großen haben sich verbündet *
gegen den Herrn und seinen Gesalbten:

„Lasst uns ihre Fesseln zerreißen *
und von uns werfen ihre Stricke!“

Doch er, der im Himmel thront, lacht, *
ja, der Herr verspottet sie.

Dann aber spricht er zu ihnen im Zorne, *
in seinem Grimm wird er sie erschrecken:

„Ich selber habe meinen König eingesetzt *
auf Zion, meinem heiligen Berge.“

Den Beschluss des Herrn will ich kundtun. /
Er sprach zu mir: Du bist mein Sohn. *
Gezeugt habe ich dich heute.

Fordere von mir /
und ich gebe dir die Völker zum Erbe *
die Enden der Erde zum Eigentum.

Du wirst sie zerschlagen mit eiserner Keule, *
wie Krüge aus Ton wirst du sie zertrümmern.“

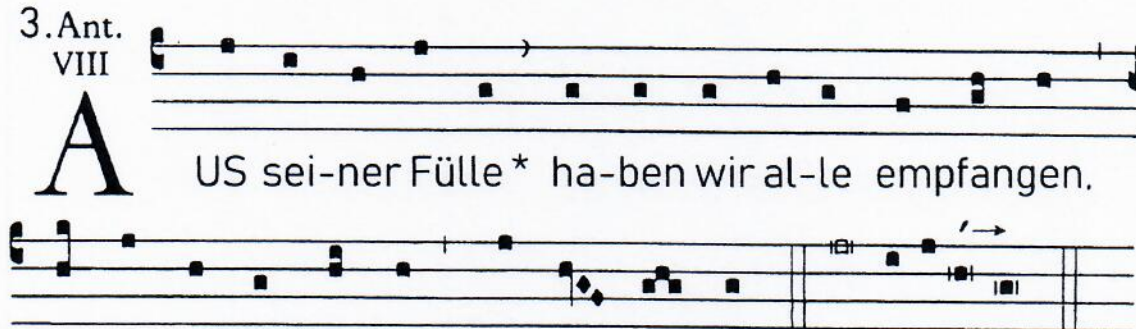
Nun denn, ihr Könige, kommt zur Einsicht, *
lasst euch warnen, ihr Gebieter der Erde!

Dient dem Herrn in Furcht, *
küsst ihm mit Beben die Füße,

damit er nicht zürnt *
und euer Weg nicht in den Abgrund führt.

Denn wenig nur und sein Zorn ist entbrannt. *
Wohl allen, die ihm vertrauen!

3. Ant.
VIII



Gnade über Gnade. Hal - le - lu - ja!

Psalm 3

HERR, wie viele sind meine Bedränger; *
so viele stehen gegen mich.

Viele gibt es, die von mir sagen: *
„Er findet bei Gott keine Hilfe.“

Du aber, Herr, bist mein Schild und meine Ehre, *
du richtest mich auf und du erhebst mich.

Ich habe laut zum Herrn gerufen; *
da erhörte er mich von seinem heiligen Berge.

Ich lege mich nieder und schlafe, *
ich wache wieder auf, denn der Herr beschützt mich.

Ich fürchte keine tausend Krieger, *
wenn sie mich ringsum belagern.

O Herr, erhebe dich, *
mein Gott, bring mir Hilfe!

Denn all meinen Feinden
hast du den Kiefer zerschmettert, *
hast den Frevlern die Zähne zerbrochen.

Beim Herrn findet man Hilfe. *
Auf dein Volk komme dein Segen!

V. Christus musste leiden. Halleluja!
R. Um einzugehn in seine Herrlichkeit. Halleluja!

KOMMENTAR ZUM EVANGELIUM

ZWEITE NOKTURN

1. Ant.



J E-SUS Christus ist derselbe * gestern und heute und in E-wig-keit. Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja!

Psalm 16

HERR, ich flüchte mich zu dir, behüte mich, /
ich sage: „Du mein Gebieter! *
Mein ganzes Glück bist du allein.

An den Heiligen im Lande, den Herrlichen, *
an ihnen habe ich mein Gefallen.

Viele Schmerzen leidet, wer fremden Göttern folgt; /
ihnen will ich nicht opfern, *
ihre Namen nehme ich nicht auf meine Lippen.

Auf gutes Land ist mein Los gefallen. *
Ja, mein Erbe gefällt mir.

Ich preise den Herrn, der mir Einsicht gab; *
selbst zur Nacht will er mein Herz ermahnen.

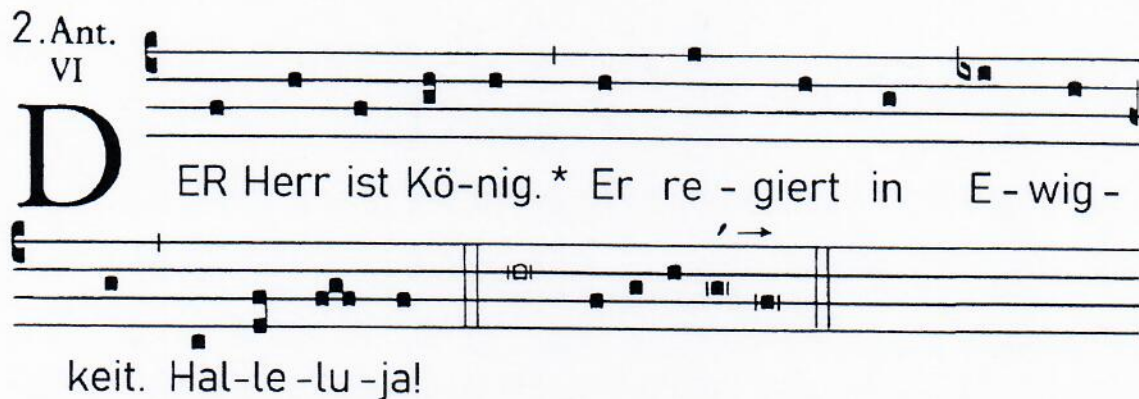
Beständig ist mir der Herr vor Augen, *
steht er mir zur Rechten, werde ich nicht wanken.

Des freut sich mein Herz, meine Seele ist fröhlich, *
auch mein Leib wird wohnen in Sicherheit.

Meine Seele gibst du nicht preis der Unterwelt; *
deinen Heiligen lässt du nicht schauen Verwesung.

Du zeigst mir den Weg zum Leben. /
Vor deinem Angesicht ist Freude in Fülle, *
Wonne zu deiner Rechten auf ewig.

2. Ant.
VI



DER Herr ist Kö-nig.* Er re-giert in E-wig-
keit. Hal-le-lu-ja!

Psalm 24

DEM HERRN gehört die Erde und was sie erfüllt, *
der Erdkreis und seine Bewohner.

Denn er hat ihn auf Meere gegründet, *
ihn über Strömen befestigt.

Wer darf hinaufziehen zum Berg des Herrn, *
wer darf stehn an seiner heiligen Stätte?

Der reine Hände hat und ein lauteres Herz, *
der nicht betrügt und keinen Meineid schwört.

Er wird Segen empfangen vom Herrn *
und Heil von Gott, seinem Helfer.

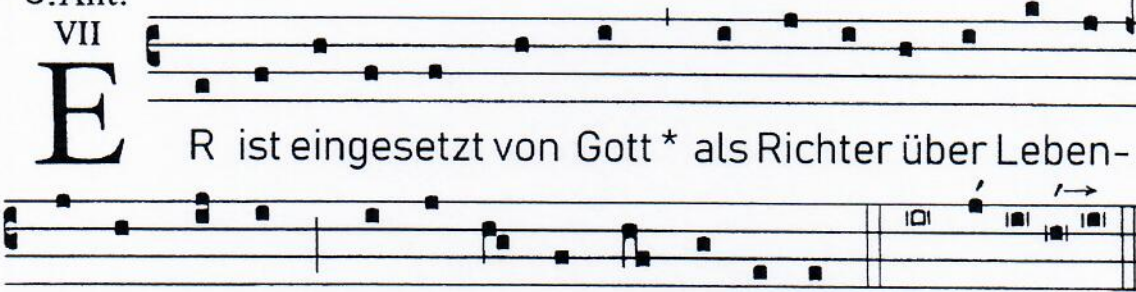
Das sind die Menschen, die nach ihm fragen, *
die dein Antlitz suchen, Gott Jakobs.

Ihr Tore, hebt euch nach oben, /
hebt euch, ihr uralten Pforten, *
denn es kommt der König der Herrlichkeit!

Wer ist der König der Herrlichkeit? /
Der Herr, stark und gewaltig, *
der Herr, mächtig im Kampfe.

Ihr Tore, hebt euch nach oben, /
hebt euch, ihr uralten Pforten, *
denn es kommt der König der Herrlichkeit!

Wer ist der König der Herrlichkeit? /
Der Herr der Heere: *
Er ist der König der Herrlichkeit.

3. Ant.
VII
E R ist eingesetzt von Gott * als Richter über Leben-

de und To-te. Hal-le-lu-ja. hal-le-lu-ja!

Psalm 28

HERR, du mein Fels, ich rufe dich, *
du darfst nicht schweigen!

Gibst du mir keine Antwort, *
so erliege ich dem Tode.

Höre die Stimme meiner Beschwörung, /
jetzt, da ich zu dir rufe, *
da ich meine Hände erhebe zu deinem heiligen Tempel!

Raffe mich nicht hinweg mit den Frevlern, *
nicht mit denen, die Unrecht tun!

Die da freundlich reden zu ihrem Nächsten, *
Böses aber sinnen im Herzen.

Vergilt ihnen, wie sie es verdienen, *
und wende das Werk ihrer Hände!

Denn sie achten nicht auf das Walten des Herren *
noch auf seine guten Taten.

Darum reißt er sie nieder *
und lässt sie am Boden liegen.

Gepriesen sei der Herr! /
Er hat gehört die Stimme meines Flehens.
er ist mein Schild und meine Stärke.

Ihm vertraut mein Herz, er wird mir helfen; *
darum jubelt mein Herz,
mit Lobgesang will ich ihn preisen.

Der Herr ist seines Volkes Stärke, *
Schutz und Heil für seinen Gesalbten.

Schenke Heil deinem Volk und segne dein Erbe, *
bewahre die Deinen in Ewigkeit!

V. Kündet es allen Völkern. Halleluja!
R. Auferstanden ist Christus. Halleluja!

nach Christi Himmelfahrt:

V. Kündet es allen Völkern. Halleluja!
R. Aufgefahren ist Christus. Halleluja!

KOMMENTAR ZUM EVANGELIUM

DRITTE NOKTURN

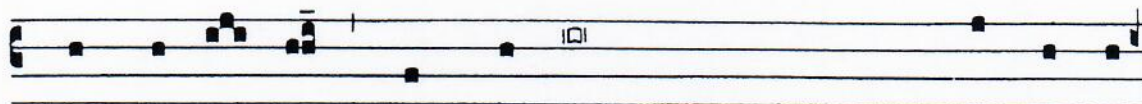
Canticum (Offb 19, 1-7)

VII
H ALLE - LU-JA! * Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja!

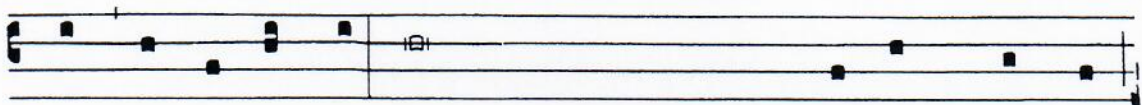
VII
H ALLE - LU-JA! Das Heil und die Herrlichkeit und die
Macht ist bei unserm Gott. Hal-le-lu-ja! Seine Urteile sind
wahr und gerecht. * Hal-le-lu-ja, hal-le-lu-ja!

HALLE-LU-JA! Preist unsern Gott, all seine Knechte, hal-
le-lu-ja, und alle, die ihn fürchten, Große und Kleine!

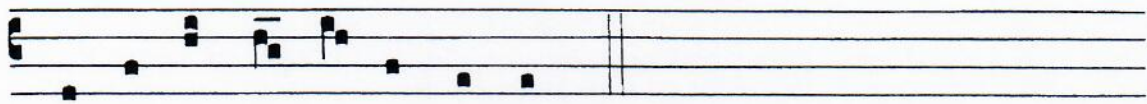
* Hal-le-lu - ja, hal-le - lu - ja!



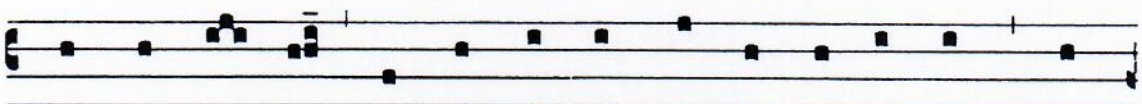
HALLE-LU-JA! Denn Kö-nig geworden ist der Herr, unser



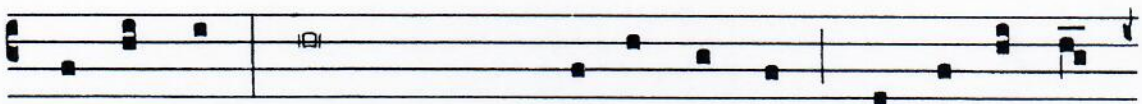
Gott, hal-le-lu-ja, der Herrscher über die ganze Schöpfung.



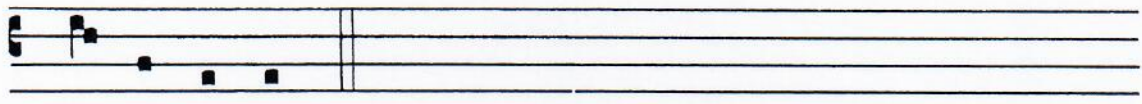
* Hal-le-lu - ja, hal-le -lu -ja!



HALLE-LU-JA! Wir wollen uns freuen und jubeln, hal-



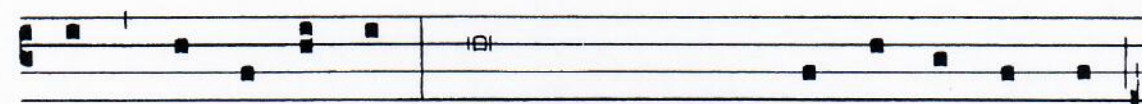
le -lu- ja, und ihm die Eh-re erweisen! * Hal-le-lu-ja



hal-le-lu-ja!



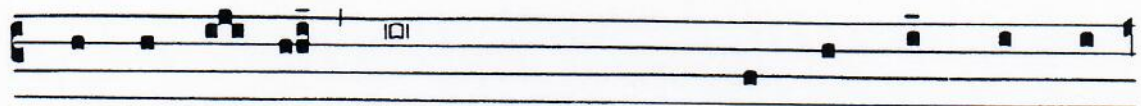
HALLE-LU-JA! Denn gekommen ist die Hochzeit des Lam-



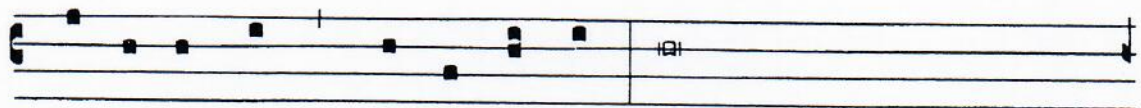
mes, hal-le -lu- ja, und seine Frau hat sich bereit gemacht.



* Hal-le-lu - ja, hal-le -lu -ja!



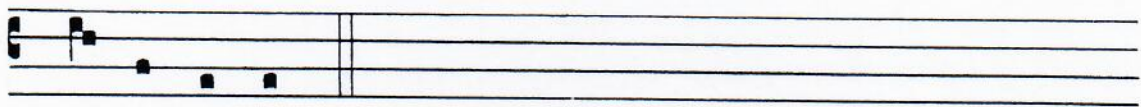
HALLE-LU-JA! Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem



Hei-ligen Geist. Hal-le-lu-ja! Wie im Anfang, so auch jetzt



und al-le Zeit und in E-wig-keit. A-men. * Hal-le-lu-ja.



hal-le-lu-ja!

V. Der Herr ist den Jüngern erschienen. Halleluja!

R. Sie sahen ihn und freuten sich. Halleluja!

VERKÜNDIGUNG DES EVANGELIUMS

TE DECET LAUS

VII
D IR gebührt unser Lob, Dir unser rühmendes Lied!

Dir, o Gott, sei Ehre und Ruhm: dem Vater und dem Sohne

und dem Heiligen Geiste, jetzt und immer und in Ewigkeit.

Amen.

The image shows musical notation for the hymn 'Te decet laus'. It consists of five staves of music. The first staff begins with a treble clef, a key signature of one flat (B-flat), and a common time signature (C). The melody is written on a five-line staff. The lyrics are placed below the staves. The first line of music corresponds to the first line of lyrics. The second line of music corresponds to the second line of lyrics. The third line of music corresponds to the third line of lyrics. The fourth line of music corresponds to the fourth line of lyrics. The fifth line of music is a short phrase that concludes with a double bar line and repeat dots, corresponding to the word 'Amen.'.

ORATION

SEGEN

MARIANISCHE ANTIPHON

*Eigentum der Erzabtei Sankt Ottilien
nach Gebrauch bitte wieder zurücklegen!*

~ 2018 ~